

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, arbeitet für euren Lebensunterhalt, aber geht auch auf dem unbegrenzten Weg voran. Je intensiver ihr dieses unbegrenzte Studium studiert, desto weiter kommt ihr.

Frage: Welches Fach eures unbegrenzten Studiums ist am schwierigsten?

Antwort: Das höchste Fach dieses Studiums ist, die Sichtweise der Brüderlichkeit zu festigen. Seht euch mit dem 3. Auge des Wissens, das der Vater euch gegeben hat, nur noch als Seelenbrüder. Lasst euch von euren Augen nicht im Geringsten täuschen und fühlt euch in keiner Weise zu Namen oder Gestalt von jemandem hingezogen. Habt in euch keine Spur von Gedanken, die der Seele schaden. Dies erfordert großen geistigen Einsatz. Wer in diesem Fach besteht, wird Meister der Welt.

Om Shanti. Der Unbegrenzte Vater sitzt hier und erklärt den unbegrenzten Kindern. Alles ist einerseits begrenzt und andererseits unbegrenzt. Ihr habt euch so lange im Begrenzten aufgehalten und jetzt befindet ihr euch im Unbegrenzten. Euer Studium hier betrifft das Unbegrenzte, die unbegrenzte Souveränität. Es gibt kein höheres Studium. Wer lehrt euch? Gott, der Unbegrenzte, der Vater. Tut alles für euren Lebensunterhalt, aber auch für euren geistigen Fortschritt. Viele Menschen studieren auch noch neben ihrer Arbeit, um Karriere zu machen. Dabei handelt es sich um eine begrenzte Weiterentwicklung, während es hier, durch den Unbegrenzten, um ein Vorankommen im Unbegrenzten geht. Der Vater sagt: Geht auf begrenzte und auf unbegrenzte Weise voran. Begreift, dass es jetzt darum geht, ein wahres, grenzenloses Einkommen zu verdienen. Hier wird bald alles zu Staub werden. Je stärker ihr darin werdet, ein unbegrenztes Einkommen zu verdienen, desto mehr vergesst ihr die Dinge, die euch ein begrenztes Einkommen verschafft haben. Eines Tages werden alle begreifen, dass jetzt ein Umwandlungsprozess stattfindet. Mehr und mehr werden alle Menschen nach Gott suchen. Während der Reinigung wird auch derjenige, der die Erneuerung ausführt, auf jeden Fall hier sein. Die Menschheit weiß nichts davon. Ihr Prajapita Brahma Kumars und Kumaris studiert unterschiedlich erfolgreich, euren Bemühungen entsprechend. Studenten wohnen normalerweise in einem Wohnheim. Dieses Wohnheim hier ist einzigartig. Einige haben einfach so hierher gefunden. Viele, die zu Anfang hierhergekommen sind, sind immer noch hier. Sie kamen einfach. Sehr unterschiedliche Seelen sind hier angekommen und nicht alle waren qualifiziert. Es wurden auch kleine Kinder mitgebracht und ihr habt euch um sie gekümmert. So viele sind dann wieder gegangen. Seht euch die Blumen und Vögel im Garten an. Die Vögel zwitschern alle durcheinander und die Menschen in der Welt verhalten sich in dieser Zeit ähnlich. Auch ihr hattet früher kein gutes Benehmen. Stattdessen wurden Loblieder auf die tugendhaften Gottheiten gesungen: „Ich habe keine Tugenden, ich bin ohne Tugenden.“ Ganz gleich wie vornehm und berühmt ein Mensch, der hierherkommt, auch sein mag, er wird fühlen, dass er den Vater, den Schöpfer und Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung nicht kennt. Welchen Wert hat so jemand dann? Auch ihr wart ohne großen Wert. Versteht, welches Wunder der Vater vollbracht hat! Der Vater macht euch zu Meistern der Welt und niemand kann euch das Königreich wegnehmen oder euch irgendwelche Hindernisse in den Weg legen. Was werden wir und was waren wir? Folgt also auf jeden Fall dem Rat des Vaters. Ganz gleich wie viel Diffamierung und Aufruhr es in der Welt auch geben mag – all das ist nichts Neues. Es hat sich vor 5.000 Jahren genauso ereignet und es steht auch so in den Schriften. Kinder, ihr werdet auf dem Weg der Anbetung wieder all jene Schriften studieren, die zu

diesem Weg gehören. Jetzt werdet ihr dank dieses Wissens in das Land des Glücks zurückgehen. Setzt euch jetzt dafür ein. Je mehr ihr euch jetzt bemüht, dementsprechend werdet ihr euch jeden Kreislauf bemühen. Überprüft euch selbst: Welchen Status werde ich beanspruchen? Jeder von euch weiß: Je besser man studiert, desto höher ist der Status, der erreicht wird. Jemand ist klüger als ich, also sollte ich auch klug werden. Auch die Geschäftsleute handeln so: Ich sollte besser als dieser oder jener sein, d.h. ich sollte klüger als die anderen sein. Die Menschen setzen sich für ihr zeitlich begrenztes Glück ein. Der Vater sagt: Lieblichste Kinder, Ich bin euer großartiger Vater. Ihr habt den körperlichen Vater und auch den Unkörperlichen Vater. Beide sind jetzt gemeinsam hier.

Beide sagen: Liebliche Kinder, versteht, dass es sich hier um ein Studium des Unbegrenzten handelt! Niemand sonst weiß das. Die 1. Sache ist: Wer lehrt euch? Was lehrt Gott euch? Raja Yoga! Ihr seid Raj Rishis. Die anderen sind Hatha Yogis. Sie sind zwar auch Rishis (Weise), aber sie haben ihr Grenzen. Sie sagen: „Wir haben unser Zuhause und unsere Familie aufgegeben.“ Haben sie damit etwas Gutes getan? Sie sind gegangen und haben ihre Familien verlassen, weil sie wegen körperlicher Anhänglichkeit in Schwierigkeiten geraten sind. Aber waren dies echte Schwierigkeiten? Ihr seid von zu Hause weggerannt, weil ihr geschlagen wurdet. Fragt sie, wie sehr die Töchter und Mütter geschlagen wurden. Sie kamen deshalb hierher. Zu Anfang sind so viele gekommen. Der Nektar des Wissens wurde hier verteilt und deshalb sind sie mit einer schriftlichen Erlaubnis zurückgekommen: „Wir gehen zu Om Radhe, um den Nektar des Wissens zu trinken.“ Von Anfang an hat es Kämpfe wegen der Begierden gegeben. All das wird enden, wenn die gottlose Welt endet. Dann ist das einen halben Kreislauf lang beendet. Ihr beansprucht jetzt eure Rückgabe vom Unbegrenzten Vater. Der Unbegrenzte gibt jedem die unbegrenzte Rückgabe. Ein leiblicher Vater gibt eine begrenzte Erbschaft und nur die Söhne erhalten sie. Baba sagt: Egal ob Sohn oder Tochter, beide haben ein Recht darauf. Weltliche Väter diskriminieren und geben nur den Söhnen ein Erbe. Eine Ehefrau wird zwar als „halbe Partnerin“ betrachtet, aber dann bekommt sie nicht einmal ihren Anteil. Allein der Sohn kümmert sich dann um alles. Ein Vater hängt vor allem an seinen Söhnen. Dieser Vater gibt all Seinen Kindern, den Seelen, eine Erbschaft, denn so lautet das Gesetz. Hier wird nicht zwischen Söhnen und Töchtern unterschieden. Ihr beansprucht das Erbe großen Glücks vom Unbegrenzten Vater, aber trotzdem studiert ihr nicht mit vollem Einsatz. Ihr brecht sogar das Studium ab. Die Töchter schreiben: „Baba, jemand hat sein Versprechen mit Blut geschrieben, aber jetzt kommt er nicht mehr.“ Sie schreiben wirklich mit ihrem Blut: „Baba, ob Du mich liebst oder abweist, ich werde Dich nie verlassen.“ Dennoch, sie holen sich anfangs Hilfe und dann gehen sie wieder weg. Der Vater erklärt: Dies alles ist im Drama festgelegt. Einige staunen über dieses Wissen und dann laufen sie weg. Während sie hier sitzen, sagen sie voller Überzeugung: „Wie könnte ich so einen Unbegrenzten Vater verlassen?“ Dies hier ist in erster Linie ein Studium und Baba garantiert, dass Er euch mit Sich zurücknehmen wird. Zu Beginn des Goldenen Zeitalters gab es nicht viele Menschen, aber jetzt, im Übergangszeitalter, sind sie alle hier auf der Erde. Im Goldenen Zeitalter werden es wiederum nur wenige sein. Aus den anderen Religionen kann niemand hierbleiben. Es werden jetzt sämtliche Vorbereitungen dafür getroffen. Ihr werdet eure Körper ablegen und in das Land des Friedens gehen. Ihr begleicht jetzt eure karmischen Konten und kehrt dorthin zurück, von wo ihr gekommen seid, bevor ihr begonnen habt, hier eure Rollen zu spielen. Ein Theaterstück dauert etwa zwei Stunden, wohingegen dies ein Spiel ohne Grenzen und ohne Ende ist. Ihr wisst, dass ihr die Bewohner jenes Zuhauses wart und alle die Kinder des Einen seid. Euer Zuhause ist das Land Nirwana, das Land jenseits des Klangs. Dort gibt es keine Sprache. Die Leute meinen, dass die Menschen sich im Brahmelement auflösen werden. Baba aber sagt: Die Seelen sind ewig und werden sich niemals auflösen, denn sie sind lebendige Wesen. Seelen sind unvergänglich und spielen in

den Körpern ihre Rollen. Alle Seelen sind Schauspieler in diesem Spiel, aber ihr ewiger Wohnort ist Brahmand. Man kann sagen, dass die Seelen eiförmig sind. Versteht alles sehr klar! Auch wenn die Menschen es nicht sogleich begreifen, werden sie es im Laufe der Zeit von selbst verstehen, wenn sie diesen Dingen weiterhin zuhören. Wenn sie aber nicht mehr herkommen, werden sie auch nichts mehr verstehen. Diese alt gewordene Welt verwandelt sich und eine erneuerte Welt entsteht. Baba sagt: Gestern noch wart ihr Meister der Welt. Ihr seid jetzt hier, um wieder Meister der Welt zu werden. Es wird auch das Lied gespielt: „Baba macht uns zu Meistern der Welt und niemand kann uns unser Königreich wegnehmen.“ Ihr habt alle Rechte auf Himmel und Erde. Seht nur, in welcher Welt ihr jetzt lebt! Alle Menschen um euch herum sind selbstüchtig. So etwas wird es dort nicht geben. So wie ein leiblicher Vater sagt: „Ich nehme jetzt Abschied und überlasse dir alles Geld und allen Besitz und du kümmerst dich gut darum“, genauso sagt auch der Unbegrenzte Vater: „Ich übergebe euch das gesamte Vermögen und allen Besitz. Ihr habt Mich gerufen, damit Ich euch in die reine Welt führe und deshalb werde Ich euch auf jeden Fall reinigen und zu Meistern machen.“ Der Vater erklärt euch auf so taktvolle Weise. Dies wird „leichtes Wissen“ und „einfaches Yoga“ genannt. Es ist eine Sache von nur einer Sekunde. Ihr erhaltet innerhalb einer Sekunde eure Befreiung und dann ein Leben in Freiheit.

Ihr besitzt jetzt einen weitreichenden Verstand. Denkt immer daran, dass ihr beim Unbegrenzten Vater studiert. Wir gründen ein Königreich für uns selbst. Warum sollten wir dann keinen hohen Status beanspruchen? Warum sollten wir jemand Geringes sein? Ein Königreich wird gegründet und da gibt es viele verschiedene gesellschaftliche Positionen, nicht wahr? Es wird dort auch viele Bedienstete geben, aber auch sie werden sehr glücklich sein. Sie werden zusammen mit den Königen in den Palästen leben. Sie werden sich um die Kinder usw. kümmern und sie werden sehr glücklich sein, obwohl sie Diener und Dienerinnen sind. Sie werden auch dasselbe Essen zu sich nehmen wie die Herrscherfamilie. Die Bürger werden dieses Essen nicht erhalten. Die Bediensteten in den Palästen werden sehr geachtet, aber auch da gibt es Unterschiede. Ihr Kinder werdet Meister der gesamten Welt. Auch hier haben die Könige Diener und Dienerinnen. Wenn die Prinzen sich hier versammeln, treffen sie sich mit ihrem vollen Ornat und ihren Kronen usw. Auch diese Versammlungen sind unterschiedlich schön und die Königinnen dürfen nicht daran teilnehmen, sondern verbergen sich hinter Mauern. Der Vater erklärt all diese Dinge. Man nennt ihn auch „Spender des Lebens“; den Einen, der neues Leben gibt. Dort beunruhigt es niemanden, wenn jemand stirbt. Hier sind die Menschen voller Angst. Wegen jeder Kleinigkeit gehen sie zum Arzt, weil sie denken, dass sie sterben könnten. Dort kann von Angst keine Rede sein. Seid begeistert, denn ihr besiegt den Tod! Erinnert euch an den Einen, der euch lehrt! Geht auf diese Pilgerreise der Erinnerung! Wenn ihr an ihn als den Vater, Lehrer und Satguru denkt, dann ist das auch sehr gut. Je besser ihr Shrimat befolgt... Werdet in euren Gedanken, Worten und Handlungen rein. Lasst keine Gedanken, die die Seele belasten, in eurem Geist auftauchen. Das kann erst funktionieren, wenn ihr euch als Seelenbrüder seht. Selbst wenn man sich als Bruder und Schwester sieht, kann es unzüchtige Blicke geben. Es sind die Augen, die euch am meisten täuschen. Deshalb hat der Vater euch das 3. Auge gegeben. Erkennt euch als Seelen und betrachtet euch als Seelenbrüder. Das nennt man „das 3. Auge des Wissens“. Selbst die Betrachtungsweise als Bruder und Schwester kann täuschen. Deshalb wurde diese neue Methode gefunden: Seht euch als Brüder! Das erfordert einigen Einsatz. Es gibt verschiedene Fächer und manche sind sehr schwierig. Dies ist ein Studium. Das wichtigste Fach hier ist, sich von niemandes Gestalt oder Namen anziehen zu lassen. Das ist eine sehr anspruchsvolle Prüfung, aber immerhin werdet ihr Meister der Welt. Der Vater lehrt das Wichtigste: Seht euch als Brüder! Kinder, bemüht euch sehr um diese Sichtweise. Viele machen auch Fortschritte und dann verleugnen sie ihre Erkenntnisse wieder. Maya verschlingt sogar gute Kinder. Deshalb sagt

Baba: Sie trennen sich von Mir, sie lassen sich sogar von Mir scheiden. Kinder trennen sich von ihrem Vater. Ehemann und Ehefrau lassen sich scheiden. Baba sagt: Ich erfahre beides – Trennung und Scheidung. Sogar gute Kinder lassen sich von Mir scheiden und schlagen sich auf Ravans Seite. Ein Spiel voller Wunder! Was kann Maya nicht alles tun? Sie ist sehr, sehr stark. Es gibt die Erinnerung an das Krokodil, das einen Elefanten verschlungen hat. Viele von euch machen eine Menge Fehler. Wer den Rat des Vaters missachtet, den verschlingt Maya mit Haut und Haaren. Sie hat solche Kinder sehr, sehr fest im Griff. Achcha. Was soll Ich den Kindern noch alles sagen? Die Hauptsache ist Alpha. Auch die Muslime sagen: „Wacht frühmorgens auf und erinnert euch an Allah!“ Das ist nicht die Zeit, um zu schlafen. Durch diese Methode befreit ihr euch von euren seelischen Belastungen, euren karmischen Schulden. Es gibt keinen anderen Weg. Der Vater hat so viel Vertrauen in euch Kinder und verlässt euch niemals. Er ist gekommen, um euch zu reformieren und um euch mitzunehmen. Nur die Pilgerreise der Erinnerung reinigt die Seele wieder. Sammelt jetzt weiter etwas für die andere Seite an. Führt ein Konto darüber, wie sehr ihr euch an Mich erinnert und wie viel ihr dadurch anspart. Wenn Geschäftsleute Verluste machen, werden sie sehr aufmerksam. Verursacht keinen Verlust auf eurem Konto. Ansonsten wird es diesen Verlust Kreislauf für Kreislauf geben. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Denkt rein, spricht rein, handelt rein. Habt keine die Seele belastenden Gedanken im Bewusstsein. Übt: „Wir Seelen sind alle Brüder.“ Lasst euch von keiner Berühmtheit und von keiner körperlichen Erscheinung gefangennehmen.

2. So wie der Vater Vertrauen in die Kinder hat, sie reformiert und mit sich zurücknimmt, so vertraut auch Ihm. Trennt euch nicht wieder vom Vater! Lasst euch niemals von Ihm scheiden!

Segen: Mögt ihr leichte Yogis sein, stets voller Leichtigkeit leben und in den Augen des Vaters aufgehoben sein.

Die Mine des Glücks, die ihr im Übergangszeitalter erhaltet, könnt ihr in keinem anderen Zeitalter erhalten. In dieser jetzigen Zeit finden die Treffen zwischen dem Vater und den Kindern statt, es gibt das Erbe und auch die Segen. Es bedarf keiner harten Arbeit, um das Erbe und Segen zu erhalten, darum lautet euer Titel ‚leichte Yogis‘. BapDada kann die Kinder nicht hart arbeiten sehen. Er sagt: Kinder, gebt all eure Sorgen dem Vater und werdet leicht! Werdet so leicht, dass der Vater euch in Seine Augen setzt und mit sich zurücknimmt. Das Zeichen eurer Liebe für den Vater ist, dass ihr stets leicht seid und in Babas Augen aufgehoben seid.

Slogan: Beendet den Pfad negativer Gedanken und ihr werdet Verkörperungen von Erfolg.

***** O M S H A N T I *****